



MARZER

Gemeindenachrichten

Folge 138 - September 2016



**Wir wünschen
einen guten Schulstart!**



Liebe Marzerinnen und Marzer!

Wenn die Septemberzeitung unserer Gemeinde in Druck geht, um Sie, liebe Marzerinnen und Marzer, umfassend zu informieren, haben unsere Kinder und Jugendlichen den Start ins neue Kindergarten- oder Schuljahr oder auch den Beginn ihrer beruflichen Laufbahn schon wieder hinter sich. Man könnte fast meinen, die Weihnachtsfeiertage stehen schon wieder vor der Tür.

Gerade in diesen Tagen werden in unserer Gemeindestube die Entscheidungen für die noch im heurigen Jahr zu erledigenden Aufgaben und auch das Budget für das nächste Jahr getroffen. Dabei ist mir der verantwortungsvolle und vorausschauende Umgang mit unseren finanziellen Möglichkeiten ein besonderes Anliegen und prägen mein Handeln. Der Gemeinderat wird selbstverständlich in diesen Entscheidungsprozess eingebunden, er hat ja schließlich auch den Voranschlag 2017 zu beschließen.

Derzeit wird auf Bundesebene gerade der Finanzausgleich zwischen Bund, Ländern und Gemeinden verhandelt und es ist zu hoffen, dass die burgenländischen Gemeinden mit einem höheren Anteil am gesamten Steueraufkommen rechnen können. Derzeit bekommen sie ja leider auf die Einwohner bezogen den weitaus geringsten Anteil.

Die Ertragsanteile sind neben den Kommunalsteuern, die unsere Betriebe zahlen, die wichtigste Einnahmequelle der

Gemeinde. In diesem Zusammenhang freut es mich, dass in unserer Gemeinde viele Arbeitsplätze bestehen und auch neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Danke den Betrieben, die einerseits langfristig Mitarbeiter beschäftigen und auch neue einstellen.

Der vergangene Sommer war wieder geprägt von vielen Veranstaltungen unserer Vereine und Körperschaften, wobei immer wieder die Frage auftauchte, ob "steuerlich eh nix passieren kann". Um Rechtssicherheit für die ehrenamtlich Tätigen zu schaffen, haben wir eine Infoveranstaltung mit einem Experten organisiert. Das große Interesse hat gezeigt, dass das Thema „Vereinsbesteuerung“ von den Vereinsverantwortlichen sehr ernst genommen wird, aber auch, dass sie mit ihren Veranstaltungen weiterhin zu einem aktiven Dorfleben einen wertvollen Beitrag leisten wollen.

Abschließend darf ich alle, die unsere schöne Gemeinde besuchen, sich hier niedergelassen oder eine Arbeitsstelle gefunden haben, herzlich begrüßen, Ihnen alles Gute wünschen und dass die Herbstmonate viel Freude mit Sonnenschein und bunten Farben, auch im übertragenden Sinn, bringen.

Ihr Bürgermeister

Falls Sie Anliegen,
Wünsche oder
Beschwerden haben -
ICH BIN GERNE FÜR SIE DA!

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag: 18.00 - 20.00 Uhr

**Bitte um telefonische
Voranmeldung.**

Tel: 02626/63920
Mobil: 0664/83 23 409

E-Mail:
gerald.hueller@marz.bgld.gv.at

EINLADUNG ZUM GEMEINDEWANDERTAG

am Nationalfeiertag
26. Oktober 2016

Treffpunkt: 9.00 Uhr
vor dem Rathaus

*Für das leibliche Wohl
der Wanderer ist gesorgt!*

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt!

VOLKSSCHULE SCHREIBT SCHULGESCHICHTE

Im Jahr 2016 wurde in der Volksschule Marz Dank der großartigen Leistung der Fußballer Schulgeschichte geschrieben.

100 Volksschulen des Burgenlandes beteiligten sich heuer am Mike-Cup, einem burgenländischen Fußballturnier. Auch die Volksschule Marz nahm mit einer motivierten, gut trainierten Mannschaft daran teil. Am 6. Juni fand das Finalturnier des Bezirkes Mattersburg statt, und es wurde das 1. Mal Schulgeschichte geschrieben. Das Marzer Team holte mit einer ausgezeichneten Leistung den Bezirkssieg nach Marz.

Somit stand fest, dass die Mannschaft im Landesfinale in Pinkafeld um den Landesmeister spielen kann. Und hier kämpften sich die Fußballer mit einer unglaublichen Leistung bis ins Finale. Beim letzten Spiel gegen die Volksschule Rechnitz gelang der Mannschaft in letzter Minute der Ausgleichstreffer. Beim anschließenden Siebenmeterschießen konnten sich die Jungs souverän mit 3:1 durchsetzen und holten erstmalig den Landesmeistertitel. Großer Dank gebührt dem Trainerteam Martin Anderl und Markus Giefing. Sie haben die Mannschaft vier Jahre lang aufgebaut und



Die Landesmeister

vorne: Julian Schmidl, Firat Özmen, Dominik Geisendorfer
hinten: Christian Baciu, Simon Reinhalter, David Kornfehl, Nico Koller,
Philipp Straub, Andreas Steiner, Joel Strodl

freuen sich nun mit Direktor Dipl. Päd. Wolfgang Kampitsch, dass die Arbeit mit dem Bezirks- und Landesmeistertitel belohnt wurde. Die jungen Fußballer wurden von der Gemeinde Marz und Bürgermeister Hüller zu einem Ausflug in den Family Park eingeladen.

„Ich bin sehr stolz auf unseren Fußballnachwuchs und gratuliere der Mannschaft sowie dem Trainerteam zu den ausgezeichneten Leistungen und diesem großartigen Erfolg“, so Bürgermeister Gerald Hüller.

INFOVERANSTALTUNG FÜR VEREINE UND INSTITUTIONEN

Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht, die Besteuerung von Vereinen, Vereinsfeste, Vereinsstatuten und die Beurteilung der Gemeinnützigkeit waren Themen der Informationsveranstaltung.

Am 20. September kamen im „Seniorentreff“ Vertreter der Vereine und Körperschaften zusammen, um sich von einem Fachmann beraten zu lassen. Die Themen wie z. B. Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht verunsicherten in den letzten

Monaten viele Funktionäre in den verschiedensten Vereinen und Institutionen.

Da Marz ein reges Dorfleben mit vielen Festen hat, nahm die Gemeinde dies zum Anlass und organisierte eine Veranstaltung mit Andreas Schlögl von der KS Steuerberatung aus Oberwart. Er informierte die rund 20 Interessierten in verständlicher Weise über die Tücken und Besonderheiten im Vereinswesen. Thema war insbesondere auch die mit Anfang Juli erfolgte gesetzliche Änderung, die für Vereine und Körperschaften doch einige Erleichterungen beinhaltet.

„Für unsere ehrenamtlichen Funktionäre und Mitarbeiter ist es ganz wichtig, dass sie Veranstaltungen und Feste ohne eine Anzeige befürchten zu müssen, abhalten können. Der heutige Infoabend hat wesentlich zur richtigen Auslegung des Vereinsgesetzes beigetragen.“, so Bürgermeister Hüller.



I. KLASSE

- 1. Reihe v.l.n.r.:** Kilian Isak, Moritz Neumayer, Chiara Wilfinger, Selina Ilgin, Flora Emilia Varga, Lukas Lehninger, Jakob Schöll, Marko Filipovic
- 2. Reihe:** Eingliederungshilfe Kimberly Koch, Felix Gfrerer, Julia Taschner, Direktor Dipl. Päd. Wolfgang Kampitsch, Andreas Berinde, Sebastian Taucher, Matthias Ponweiser, Liona Taschner, Rene, Taylan Dursun, Bgm. DI Gerald Hüller, Xenia Brandt, Nelson Herowitsch, VL Helga Gruber

**2 A KLASSE**

- 1. Reihe v.l.n.r.:** Gabriel Hartwanger, Kristina Steiner, Lukas Posch, Lena Zerkhold, Anna Haiden, Eva Hartwanger
- 2. Reihe:** Peter Hammer, Julia Palme, Leonie Schulyock, Mahdi Rasuli, Michael Zachs, Martin Ramhapp, Felix Falk, Mehmet Bolkan, Teresa Lehrner, VOL Melitta Piller

2 B KLASSE



- 1. Reihe v.l.n.r.:** Fatema Mohammadi, Katharina Straub, Phileas Feurer, Fabio Grath, Sophia Becker, Elina Becker,
2. Reihe: Lena Pöttschacher, Oliver Fritz, Fabienne, Sarah Schmidl, VOL Zita Ringauf, Ali Mohammadi, Anna Lehrner, Daniel Biribauer, Jessica Wallner

3. KLASSE



- 1. Reihe sitzend v.l.n.r.:** Fabian Rauhofer, Fabian Schwarz, Jonas Jelleschitz
2. Reihe: Fabian Fritz, Alina Trimmel, Noah Müllner, Luca Taschner, Caroline Veronik, Diplompädagogin Petra Leitgeb, Marcel, Deniz Özmen, Valerie Schöll, Karlein Tisch, Helena Schweinberger
3. Reihe: Florian Jeidler, Vanessa Steiner, Helena Lazovic, Valentin Schmidl, Elisa Ochs, Aleksander Stevanovic, Lara Leeb, Nicolas Artner, Andreas Schmidl



4 A KLASSE

Sitzend v.l.n.r.: Strahinja Stevanovic, Alina Hafenscher, Tamara Asanin, Hanna Schmidl, Leon Lanz, Marina Varga,
Stehend: Nadine Kroyer, Stefan Lehrner, Anna Schmidl, VOL Gabriela Pruckner, Leonie Feurer, Kevin Hasiwar, Laura Pichl



4 B KLASSE

Vorne: Magdalena Riegler, Alexander Steiner, Lena Gruber, Johanna Zerhold, Jasmin Steiner, Jonas Becker, Anna Strommer
Hinten: Jakob Kämpfer, Jaqueline Feurer, Daniel Radak, Cedric Wittmann, Lara Lehninger,
 Direktor Dipl. Päd. Wolfgang Kampitsch, VL Sina Horvath, Luca, Katharina Puecher, Nedim Bolkan, Laura Schuller

HORT



- 1. Reihe v.l.n.r.:** Lena Pöttschacher, Moritz Neumayer, Selina Ilgin, Kevin Hasiwar, Marco Filipovic, Matthias Ponweiser, Fatema Mohammadi, Phileas Feurer, Laura Pichl, Sebastian Taucher, Felix Gfrerer, Lena Gruber, Peter Hammer, Strahinja Stevanovic, Ali Mohammadi, Fabio Grath, Michael Zachs, Karlein Tasch
- 2. Reihe:** Hortleiterin Burgi Haiden, Andreas Schmidl, Tamara Asanin, Leonie Feurer, Anna Strommer, Magdalena Riegler, Marina Varga, Cedric Wittmann, Jakob Kämpfer, Mahdi Rasuli, Sarah Schmidl und Daniel Radak

BRONZEMEDAILLE FÜR FELIX SCHMIDL

Kickboxtalent Felix Schmidl stand bei der Weltmeisterschaft im Kickboxen in Dublin im Semifinale.

Felix konnte heuer seinen Staatsmeistertitel verteidigen und wurde somit wieder ins Nationalteam einberufen. Nach täglichem Training in den Sommerferien ging es für das Kickboxtalent vom 27.08. bis 04.09.16 zur Weltmeisterschaft nach Dublin (Irland). Bei der größten Kickboxveranstaltung für Junioren waren 46 Länder mit dabei. In seiner Gewichtsklasse (Pointfighting bis 32 kg) waren 15 Burschen unter anderem aus Mexiko, Bulgarien, Südafrika, Australien usw. am Start. In der 1. Runde traf Felix auf einen Burschen aus Neuseeland. Er konnte den Kampf vorzeitig durch Technisches KO (10:0) gewinnen. In der 2. Runde wartete ein Ire. Dieser Kampf war sehr spannend. Trotz Heimvorteil für den irischen Jungen konnte Felix den Kampf in letzter Sekunde mit 10:9 für sich entscheiden. Jetzt war ihm die Bronzemedaille sicher. Im Halbfinale traf er einen Tag später auf einen Ungarn. Diesen Kampf hat er trotz vollem Einsatz verloren.



Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung!

Es war aber keine Enttäuschung für Felix, da sein Ziel weit übertroffen wurde und die Freude über die Bronzemedaille überwog.

VOGELSCHAU
DER
VOGELFREUNDE
PANNONIA

8. - 9. OKTOBER
VON 9.00 - 18.00 UHR

GASTHAUS
HANNES & RENATE
SCHEIBER



KINDERKRIPPE

- 1. Reihe v.l.n.r.:** Lara Waitz, Nahla Mayer, Matteo Neumayer, Magdalena Fahrner, Ferdinand Piller, Noah Scheiber, Kindergartenpädagogin Michaela Becker mit Josefine Grath, Erik Pilles mit Sohn Manuel Bauer
2. Reihe: Stefanie Pauschenwein mit Tochter Marie, Andrea Schreiber, Theo Schiller
3. Reihe: Helferin Martina Ramhapp mit Matteo Grath, Kindergartenleiterin Burgi Haiden mit Bastian Steiner



GRUPPE ROT

- 1. Reihe v.l.n.r.:** Mariella Artner, David Sturm, Luis Grath
2. Reihe: Leon Müllner, Marie Lehrner, Vivien Kohn, Lina Kornfeind, Sarah Paulesich, Amelie Pauschenwein, Paula Pinter, Elina Grath, Manuel König, Matthias Veronik
3. Reihe: Kindergartenpädagogin Marion Hofschneider mit Lorena Holzinger, Leiterin Burgi Haiden, Miriam Perner, Marlon Gfrerer, Samuel Perez-Seidl, Elias Posch, Matthias Ofenböck, Helferin Sandra Steiner, Alexander Zachs, Helferin Karin Giefing mit Leon Sinaweil



1. Reihe v.l.n.r.: Amir Hakemi, Justin Schulyock

2. Reihe: Melis Akar, Mia Pötschacher, Nada Stevanovic, Linda Kornfehl, Luca Zerkhold, Ivona Lazovic, Julian Hafenscher, Kindergartenpädagogin Stefanie Haider mit Bianca Vogler

3. Reihe: Leiterin Burgi Haiden, Sophie Zerkhold, Giulia Wilfinger, Raphael Straussberger, Sam Giefing, Helferin Karin Giefing
Beim Fototermin fehlte: Maya Pop



1. Reihe v.l.n.r.: Katja Jeidler, Kevin Fasching

2. Reihe: Selina Stricker, Tobias Sailer, Marco Radic, Deniz Bolkan, Hasret Dursun, Alexander Steiner, Leon Hasiwar

3. Reihe: Leiterin Burgi Haiden, Erwin Polster, Johanna Kornfehl, Florian Gruber, Emilio Picallo Gil, Lea Moritz, Kindergartenpädagogin Tanja Schmidt, Helferin Karin Holzner



GRUPPE PINK

Mitte vorne sitzend v.l.n.r.: *Simon Trimmel und Marius Picallo Gil*
sitzend v.l.n.r.: *Uros Pavlovic, Melina Vogler, Matthias Strümpf, Anna Biribauer, Maya Thiess, Stefanie Kovar (stehend), Kindergartenpädagogin Katharina Tinhof mit Sebastian Gassner*
stehend: *Helferin Christine Schmidl, Leiterin Burgi Haiden mit Sophie Schwarz und Amir Mohammadi*

ABSCHLUSS DES KINDERGARTENJAHRES MIT MÄRCHENFEST

Einer der Höhepunkte eines Kindergartenjahres ist das Abschlussfest.

Beim heurigen Abschlussfest Ende Juni stand das Jahresmotto „Märchen“ im Mittelpunkt. Die Kinder begeisterten ihre Eltern, Großeltern und Geschwister mit ihren bunten Märchenkostümen und selbst gebastelten Requisiten, mit Liedern und Gedichten.

Berührend ist auch immer der Einzug der Vorschulkinder, die mit ihren Schultaschen stolz aufstellung nehmen. Für sie ist die Kindergartenzeit vorüber. Mit einer Schultüte und dem traditionellen „Rauskehren“ nehmen sie Abschied vom Kindergarten.

Im Rahmen des Abschlussfestes verabschiedeten sich die Kinder, das Team rund um Kindergartenleiterin Burgi Haiden

sowie die Gemeinde Marz von Jutta Habeler. Sie war viele Jahre im Kindergarten als Helferin beschäftigt und hat durch ihre fröhliche Art viel zum guten Klima im Kindergarten beigetragen.



Die Kindergartenkinder laden recht herzlich zum Laternenfest am 10. November - 16.00 Uhr ein.



SOMMERFEST 2016 - EIN FEST FÜR DIE GANZE GEMEINDE

Der Ambrosius Salzer-Platz wurde am 1. Juli zur Partymeile für über 1000 Gäste aus Nah und Fern.

Bereits zum 7. Mal machte der ORF Burgenland auf seiner Sommerfesttour Halt in Marz.

Vereine, Institutionen und Gastronomiebetreiber, viele freiwillige Helferinnen und Helfer waren Garant dafür, dass das Sommerfest einmal mehr zu einem Erfolg wurde.



Wetterfrosch Wolfgang Unger und Ärztin Dr. Elisabeth Pusitz sind startbereit

Michael Pimiskern führte in gewohnter Manier durchs Programm und Wetterfrosch Wolfgang Unger musste sich diesmal mit der frisch gebackenen Ärztin Dr. Elisabeth Pusitz im „Pflasterkleben“ messen.



Der Schülerchor begeisterte mit fröhlichen Liedern passend zum Ferienbeginn

Das Rahmenprogramm wurde vom Schülerchor gestaltet und Bürgermeister Hüller hatte im Rahmen des Sommerfestes auch die Gelegenheit, der erfolgreichen Fußballmannschaft der Volksschule Marz zum Landesmeistertitel zu gratulieren.



Die erfolgreiche Fußballmannschaft der Volksschule Marz feierte den Landesmeistertitel

Musikalisch verwöhnt wurden die vielen Besucherinnen und Besucher von der Radio Burgenland Band mit dem Marz

Schlagersänger „Francesco“. Highlight des Abends war der Auftritt des Schlagerduos Brunner & Stelzer.

Beim Live-Einstieg in „Burgenland Heute“ bedankte sich Bürgermeister Hüller bei allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Mit einem großen Feuerwerk verabschiedete sich das Organisationsteam mit GV Ing. Franz Buchinger und GR Markus Strodl an der Spitze.



Das Organisationsteam GR Markus Strodl und GV Ing. Franz Buchinger mit Michael Pimiskern und Bgm. DI Gerald Hüller

FUSSWALLFAHRT NACH MARIAZELL - DREI TAGE - 120 KM

Zum mittlerweile 36. Mal machten sich Marzerinnen und Marzer zu Fuß auf den Weg nach Mariazell.

Am letzten Wochenende im September fand die traditionelle Fußwallfahrt der Pfarre Marz statt. Es sind vier Tage des Unterwegs-Seins auf ca. 120 Kilometern Strecke mit Zeit zum geistigen Auftanken, Kraft-Schöpfen, zum Beten und Singen, mit Zeit für Gemeinschaft und Zeit zum Genießen der herrlichen Natur.

Beim „Marzer Marterl“ wird jährlich inne gehalten und jener gedacht, die nicht mehr dabei sein können, heuer ganz besonders der kürzlich verstorbenen Wallfahrer Reinhold Gauster und Josef Steiner.

Am Samstag, am späten Nachmittag, war das Ziel erreicht. Heuer zogen die Wallfahrerinnen und Wallfahrer gemeinsam

mit einer Gruppe aus Wiesen in die Basilika ein. Großer Dank gebührt dem Organisationsteam GV Gerti Zachs und Johann Biribauer sowie dem Versorgungsteam

Gerhard Lang und Fritz Giefing, die stets um das Wohl der Wallfahrerinnen und Wallfahrer bemüht sind.



GUTE STIMMUNG BEIM FEUERWEHRFEST

Am 10. und 11. September hat die Freiwillige Feuerwehr Marz das traditionelle Feuerwehrfest veranstaltet.

Das Fest war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg für die Ortswehr. Die angebotenen Speisen, vor allem am Samstag die Geröstete Leber, lockte zahlreiche Besucher in das Feuerwehrhaus.



Ein kühles Blondes beim Frühschoppen: Bernhard Knöbl, Gerald Zachs, Helmut Paar und Prof. Herbert Schwentenwein

Das Wetter war hervorragend und so konnten die vielen Gäste an beiden Tagen Sonnenschein, herrliche Temperaturen, kühle Getränke und traditionelle Schmankele genießen. Die Freiwillige Feuerwehr Marz bedankt sich beim Musikverein „Frohsinn“ Marz für die musikalische Gestaltung des Frühschoppens und ganz besonders bei der Bevölkerung für die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr durch die Teilnahme am Feuerwehrfest.

DAS WANDERN IST DER SÄNGER LUST

Am zweiten Samstag im September veranstaltete der Gesangsverein „Liedertafel“ Marz einen Sängertag.

Die Route begann beim Sängerkloster. Erste Station war die Hubertuskapelle, wo Gabi Wittmann die Wanderrunde zu einem Stamperl einlud. Flott ging es dann weiter



Gute Stimmung am Sängertag



Feuerwehrkommandant Robert Hoffmann und Ehrenkommandant Johann Herowitz mit der Gemeindevertretung Bgm. DI Gerald Hüller, Vizebgm. Maria Zachs und GR Helga Plank

LKW-UNFALL

Die FF Marz wurde am 9. Juni zu einem schweren LKW-Unfall mit einer eingeklemmten Person gerufen.



Zu einem spektakulären Unfall kam es am 9. Juni in der Zacharias-Gundian-Straße. Ein LKW-Fahrer hatte die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren und krachte nach einer Fahrt über Felder, eine Straße und eine Böschung schlussendlich in eine Hausmauer. Der LKW blieb quer über die Fahrbahn stehen. Der Fahrer wurde dabei eingeklemmt und musste von der Feuerwehr Marz mittels Schaufeltrage aus dem Fahrzeug gerettet und mit dem Notarztthubschrauber ins Krankenhaus geflogen werden.

Die Bergung des Sattelzuges wurde von einer Spezialfirma mit Kran durchgeführt. Die Freiwillige Feuerwehr Marz führte die Sicherungsarbeiten und die anschließende Reinigung der Straße durch.



Kurze Verschnaufpause beim Kalkbrennerofen

bis zur nächsten Raststation, dem Gasthaus Lore Schreiner in Forchtenstein. Von dort trennte die Wanderer nur noch eine kurze Bergetappe bis zum Ziel - der Burg Forchtenstein. Beim traumhaften Ausblick von der Terrasse des Burgrestaurants „Grenadier“ und einem Glas Sekt waren die Strapazen des Fußmarsches schnell vergessen. Nach dem Mittagessen machten sich die Sängerinnen und Sänger wieder auf den Weg nach Marz. Beim Feuerwehrfest klang ein schöner Tag gemütlich aus.

EIN AKTIVER SOMMER MIT VIELEN HÖHEPUNKTEN

Frühschoppen, Hochzeiten und Blasmusiktreffen mit Marschmusikbewertung standen im Sommer am Programm des Musikvereines.

Bei den Frühschoppen der Pfarre, des ASK Marz und der Freiwilligen Feuerwehr unterhielten die Musikerinnen und Musiker das Publikum in gewohnter Manier. Auch einige Hochzeitsmärsche wurden von der Kapelle angeführt. Beim Blasmusiktreffen in Wiesen nahm der Musikverein bei der Marschmusikwertung teil und erreichte in der Stufe „C“ einen „sehr guten Erfolg“.



*Um das Wohl der Gäste bemüht:
Harald Biribauer mit Sohn Daniel,
Michael und Robert Steiner,
Matthias Zerhold und Rudolf Biribauer*



*Familientreffen beim Musikerfest:
Maria Schmidl, Robert Schmidl,
Andrea und Johann Steiner und
Franz Schmidl*

Zwei besondere Anlässe zum Zusammentreffen der Kapelle gab es im heurigen Sommer: Josef Ochs beging im Juli sein 60. Wiegenfest. Für die Musiker und den Vorstand war es eine Selbstverständlichkeit, dem „Urgestein“ des Vereines zu diesem Anlass zu gratulieren.

Klarinetistin Dr. Elisabeth und Peter Pusitz feierten Hochzeit und die Musikerkolleginnen und -kollegen umrahmten gerne das Fest. Der Musikverein mit dem Vorstand wünschen dem Geburtstagskind und dem Brautpaar für die Zukunft alles Gute.

Das Musikerfest war auch heuer wieder ein Höhepunkt im Vereinsjahr. Am Samstag gab's Tanzmusik von der Gruppe „Music Man“. Zu Oldies, modernen Schlagnern und Blasmusik wurde das Tanzbein geschwungen. Für gute Stimmung beim Frühschoppen sorgten „Thermenblech“, eine junge Formation aus der Oststeiermark. Sie begeisterten Jung und Alt bis in den späten Nachmittag. Für den gemütlichen Ausklang sorgte danach die „Marzer Tanzmusi“.

„Dank der zahlreichen Gäste, dem Miteinander aller Musikerinnen und Musiker sowie der Mithilfe vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer war das Musikerfest 2016 ein voller Erfolg“, so der stolze Obmann Andreas Plank.



*Für den Musikverein im Einsatz:
Jürgen Grath und Josef Ochs*

BESUCHERANSTURM BEIM PFARRFEST IM PFARRGARTEN

Traditionell feierte die Pfarre Marz am letzten Sonntag im Juli das Pfarrfest.

Mit dem Frühschoppen, zu dem der Musikverein „Frohsinn“ Marz aufspielte, wurde nach dem Gottesdienst das Fest eröffnet. Herrliches Sommerwetter bescherte vor allem über die Mittagszeit einen gro-

ßen Besucherandrang, den die unermüdeten Helferinnen und Helfer in der Küche, am Kuchenbuffet, am Ausschank und im Service bestens bewältigten.

Dank der guten Zusammenarbeit und der vielen helfenden Hände wurde das Fest wieder ein voller Erfolg.



Die Küchendamen mit Ratsvikarin Monika Giefing (rechts) stoßen mit einem Glas Frizzante auf ein gelungenes Pfarrfest an



Auch die Minis (Valentin Schmidl, Hanna Schmidl und Anna Haiden) halfen bei der Bewirtung der vielen Gäste mit



*Gut gelaunt am Pfarrfest
Gabi Hüller, Andreas Plank,
Martha Giefing und Maria Strodl*

ERFOLG VON THIEM - ANSPORN FÜR DIE TENNISJUGEND



Bürgermeister DI Gerald Hüller und Vizebürgermeisterin Maria Zachs gratulierten den Vereinsmeistern:

*v.l.n.r.: Obmann Stv. Mag. (FH) Reinhard Tritremmel,
DI Martin Zachs (Vereinsmeister Herren 1),
Christian Grath, MSc (Vizemeister Herren 2),*

*David Hofschneider (Vizemeister Herren 1), Georg Böhm (Vereinsmeister Herren 2),
Andreas Piller, MSc (3. Herren 2),*

*vorne: Obmann Ing. Manfred Zachs (3. Platz), Franz Scheiber (Vereinsmeister),
Alfred Bruimann (Vizemeister) bei den Herren in der Altersklasse über 45*

Der Tennissport in Marz erfreut sich großer Beliebtheit bei Jung und Alt, nicht zuletzt durch die Erfolge von Dominik Thiem.

Vor 21 Jahren gewann Thomas Muster das größte Sandplatzturnier der Welt in Paris und löste damit einen Tennishype in ganz Österreich aus. Tennis war in aller Munde und die Vereine erfreuten sich an regem Zustrom und rasant steigenden Mitgliederzahlen. So auch in Marz, wo der Spielbetrieb ebenfalls florierte und die Plätze vollständig ausgelastet waren. In dieser Zeit begann man im Verein mit intensiver Jugendförderung mit ausgebildetem Trainerpersonal. Auch der heuer neu gewählte Vorstand rund um Obmann Ing. Manfred

Zachs und Vize Mag. (FH) Reinhard Tritremmel hat sich die Förderung des Nachwuchses, den Fortbestand der Geselligkeit und Freude am Tennisplatz zum größten Ziel gesetzt.

Heute sind es genau die Kinder von damals, die in den allgemeinen Klassen um Punkte kämpfen. Gleich mit vier Mannschaften, von der Einsteigerklasse bis in die höchste burgenländische Landesliga, war der TV Marz im diesjährigen Titelrennen sehr stark vertreten. Aber auch die einstigen „g’standenen“ Spieler sind zwei Jahrzehnte später noch immer aktiv. Bei den Vereinsmeisterschaften Anfang September bewiesen sie einmal mehr, dass man auch im fortgeschrittenen Alter den Tennissport

noch auf sehr hohem Niveau ausüben kann. Laut aufhorchen ließen auch die Jugendmannschaften: Für die neuformierte U14-Mädls-Mannschaft (Katharina Landl, Nadine Biribauer, Valerija Lazovic) hieß es erstmals Fußfassen und den Matchrhythmus kennen lernen. Am Ende konnte man sogar den ersten Sieg bejubeln.

Bei den U12 und U14 Buben-Mannschaften gehören Koller Nico und Jan schon jetzt zu der Landesspitze. Nico konnte gemeinsam mit seinem Teamkollegen aus Schattendorf, Piet Luis Pinter, sogar den Landesmeistertitel in der Klasse U12 erringen.

Und der jüngste Nachwuchs? 20 Kinder im Ganzjahrestraining und 60 Kids beim Kindercamp in der ersten Ferienwoche zeigen ein großes Potential. Da kommt es wie gerufen, dass ein 23 jähriger Österreicher namens Dominik Thiem mal wieder für Gesprächsstoff im Land sorgt...

... Gesprächsstoff der spätestens beim Maroni-Saisonabschluss heiß diskutiert werden kann.

SAISON- AUSKLANG

Der Tennisverein Marz lädt
alle Marzerinnen und
Marzer am

Samstag, den 15. Oktober
ab 17.00 Uhr

zum traditionellen
Saisonausklang am
Tennisplatz
mit Maroni und Sturm ein.



60 Kinder nahmen am Tenniscamp teil

ASK MARZ STARTET IN DIE NEUE SAISON

Neben dem Wechsel an der Spitze des ASK Marz gab es auch im Spielerkader einige Änderungen.

Angeführt von den beiden neuen Obmännern Mag. (FH) Gerald Schmidl und Ing. Jürgen Haiden ging der neu gebildete Vorstand in sein erstes Spieljahr. Unter der sportlichen Leitung von Daniel Schmidl, Markus Giefing und Trainer Marko Amminger gab es im Spielerkader einige Veränderungen.

Neben den beiden Leistungsträgern Lukas Grimmer (Draßburg) und Manuel Gausch (Schattendorf) verließen auch Lukas Haiden (Sigleß) und der slowakische Stürmer Martin Zeleznik im Juni den ASK Marz. Daher musste man auf dem Transfersektor aktiv werden. Mit den Zugängen der jungen Spieler Christoph Biricz, Matthias Lang, Dominik Spanraft und der Rückkehr von Stürmer Mirza Sejmenovic sollen die Abgänge in der Kampfmannschaft kompensiert werden.



*Auch in der Nachwuchsarbeit tut sich einiges: Trainer Daniel Schandl mit seinen U6-Schützlingen
vorne: Tormann Alexander Steiner
sitzend: Florian Gruber, Marlon Gfrerer, Sam Giefing, Raphael Straussberger, Leon Hasiwar
stehend: Elias Posch und Leon Müllner*

Durchwachsene Saison

Nach zwei hart erkämpften Unentschieden in den ersten beiden Meisterschaftsspielen gegen Neudörfel (1:1) und 7023 Z-S-P (1:1) konnte die junge Marzer Mannschaft im Heimspiel gegen den starken Aufsteiger Oberloisdorf trotz 0:1 Rückstand die ersten 3 Punkte einfahren (4:1). Leider gingen die anschließenden Spiele gegen Oberpuldorf (1:3) und Pilgersdorf (0:2) verloren, sodass man im Nachbarschaftsderby gegen den SV Forchtenstein schon unter Zugzwang stand. Durch einen herrlich getretenen Freistoß von Patrick Floiger



Die Kampfmannschaft

*vorne: Marco Schmidt, Dominik Spanraft, Christoph Biricz, Marcus Scheiber, Michael Piller, Patrick Scheiber, Hakan Neziri, Alfred Schiffer
hinten: Daniel Schandl, Sebastian Trenkmann, Tomas Rapcan, Markus Dusek, Christoph Zachs, Patrick Floiger, Fabian Fröch, Marco Piller, Mirza Sejmenovic, Trainer Marko Amminger, Sektionsleiter Markus Giefing*

konnte man das Spiel 1:0 gewinnen. Im folgenden Heimspiel gelang ein 2:1 Sieg gegen Lackenbach, bevor man beim Titelfavoriten Sauerbrunn nach einer 1:0 Führung letztendlich doch noch mit 4:1 unterlag. Gegen Draßmarkt gelang dann vor heimischem Publikum wieder ein 2:1 Sieg.

für jeden Gegner schwer werden, die junge Truppe zu schlagen. Erfreulich zu erwähnen ist auch die Rückkehr der beiden Stürmer Mario Buchinger und Marcel Fasching, die einen großen Anteil am Erfolg der Reservemannschaft haben.

„Aushängeschild“: Reservemannschaft

Die Reservemannschaft des ASK Marz, gecoacht vom erfahrenen Mattersburger Trainer Robert Horvath, ist nach neun gespielten Runden ungeschlagen Tabellenführer. Ein Punktemaximum von 27 Punkten und ein unglaubliches Torverhältnis von 44:12 widerspiegeln die Dominanz unserer Mannschaft in der bisherigen Herbstsaison. Angeführt vom Mittelfeldmotor Kevin Rumppler, der mit bisher 14 Treffern überlegen die Torschützenliste anführt, wird es



*Hübsche Damenrunde
v.l.n.r.: Birgit Schuh, Gabi Hüller, Burgi Taschner, Jaquelin Magyarfy, Verena Piller, Bettina Gassner und Birgit Plank*



*In der Schnitzelküche
v.l.n.r.: Albine Schöll, Christine Schwarz, Christine Strommer, Anna Haiden und Ute Moritz*

Guter Besuch beim Sportfest

Bei sonnigen Temperaturen fanden sich viele Gäste beim Frühschoppen im Marzer Pfarrgarten ein. Bei guter Stimmung und musikalischer Umrahmung durch den Musikverein „Frohsinn“ Marz ließen sich die Gäste die leckeren Schnitzel, Schweinsbraten und knusprigen Grillhendlin schmecken. Am Nachmittag wurden Würstel gegrillt und unterhalten von den Klängen von Rene's Musik sowie DJ Batschi dauerte das Fest bis in die späten Abendstunden.

Der ASK Marz möchte sich auf diesem Wege nochmals für den tollen Besuch beim Sportfest bedanken.

ISLANDPFERDEFREUNDE - TURNIER & HOFFEST

Bei traumhaftem Wetter fand am letzten Augustwochenende ein Islandpferdeturnier und das traditionelle Hoffest der Islandpferdefreunde statt.

Das Burgenland – das Land der Sonne – hat seinem Werbespruch am Wochenende vom 27. - 28. August alle Ehre gemacht. Bei traumhaftem Wetter fand am Samstag der zweite Teil der Burgenlandchallenge (ein Turnier nur für Islandpferde) statt. Die Reiter und Reiterinnen kamen von 5 verschiedenen burgenländischen Vereinen (Am Haidegrund, Krebsenbachhof, Simonhof, Windhof, Islandpferdefreunde Marz) und zusätzlich vom niederösterreichischen Islandpferdegestüt Birkenhain.

Der Islandpferdehof Marz war mit sieben Reiterinnen, darunter auch den zwei Mar-



Freude über tolle Turnierleistungen und ein gelungenes Hoffest

zerinnen Lisa Bauer und Madlen Veith vertreten. Die beiden zeigten gute reiterliche Leistungen und durften sich über tolle Platzierungen freuen.

Einen Tag später lud der Verein der Islandpferdefreunde zum jährlichen Hoffest ein. Dabei konnten die kleinen und großen Gäste bei verschiedenen Stationen ihr Geschick beweisen. Jeder volle Spielpass wurde mit etwas Süßem belohnt.

Natürlich durften auch die Islandpferde nicht fehlen. Geduldig trugen sie reitbegeisterte Kinder Runde für Runde auf der Ovalbahn.

Die vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen ermöglichten dieses erfolgreiche und schöne Wochenende am Islandpferdehof Marz, ganz nach dem Motto: Gemeinsam sind wir stark!



BEWERBSÜBUNG DES ROTEN KREUZES

Am Sonntag, dem 26. Juni 2016 fand eine Bewerbsübung der Rotkreuz-Ortsstelle Marz mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Marz statt.

Ziel dieser Übung war es, einerseits die Zusammenarbeit zwischen Rotem Kreuz und Feuerwehr zu verbessern und andererseits drei Bewerbsgruppen der Bezirksstelle Mattersburg auf einen bevorstehenden Bezirksbewerb vorzubereiten.

Bei einem Sanitätshilfebewerb werden Szenarien ausgearbeitet und die teilnehmenden Gruppen müssen auf Zeit immer mehrere Patienten mit unterschiedlichen Krankheiten, Symptomen oder Verletzungen versorgen. Die drei Übungsstationen

befanden sich in der Hauptstraße 95, in der Bachstraße 53 und eine gemeinsame Abschlussstation mit der Feuerwehr bei der Dreieckswiese, bei der ein Gefahrgutunfall mit mehreren Verletzten bewältigt werden musste.

Die Rotkreuz-Ortsstelle Marz bedankt sich bei allen Mitwirkenden, insbesondere der Feuerwehr, den Teilnehmern und den Figuren.

Ebenfalls bedanken möchte sich die Rotkreuz-Ortsstelle Marz für die vielen Kuchenspenden beim ORF-Sommerfest sowie bei allen Helferinnen und Helfern und natürlich bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung.



Die Rotkreuz-Ortsstelle Marz freute sich über die vielen Kuchenspenden beim ORF Sommerfest



ROT KREUZ BALL



Bezirksstelle
Mattersburg

12. NOVEMBER 2016

Burg Forchtenstein

Beginn: 20.00 Uhr

BLUTSPENDE-AKTION

Samstag,
22. Oktober 2016

15.00 - 20.00 Uhr
im Pfarrheim Marz

GROSSARTIGE ERFOLGE FÜR MARZER DRESSURREITERIN

Die talentierte Dressurreiterin Gemeinderätin **Stephanie Schmidl, BA** zeigte bei zwei hochrangigen Dressurturnieren ihr Können.

Am letzten Augustwochenende nahm Stephanie mit ihrem Oldenburger Wallach Smarty-Marty bei einem internationalen Dressurturnier in Salzburg teil.

Bei starker Konkurrenz - unter anderem von der Weltranglisten-Zehnten Jessica von Bredow-Werndl aus Deutschland sowie den beiden österreichischen WM-Teilnehmern Christian Schumach und Renate Vogelsang - konnten sich Stephanie und Smarty-Marty im guten Mittelfeld platzieren. In der Schweren Klasse wurde Stephanie sogar fünft beste Österreicherin.



Die burgenländischen Landesmeisterschaften im Dressurreiten fanden vom 2. bis 3. September 2016 in Perchtoldsdorf statt.

Stephanie und Smarty-Marty starteten heuer zum zweiten Mal in der Allgemeinen Klasse und konnten die Bronze-Medaille gewinnen. Landesmeister wurde der zweifache Olympiateilnehmer Peter Gmoser mit seinem Pferd Royal Dimension.

Begleitet und unterstützt wurde Stephanie in Salzburg, wie auch bei allen anderen Turnieren von ihrer Mutter Ruth Schmidl.

Die Gemeinde Marz gratuliert recht herzlich zu diesen tollen Erfolgen!

ZUM 4. MAL IN FOLGE STAATSMESTER



Christian Scheiber konnte den Staatsmeistertitel im Tischtennis-Bewerb erfolgreich verteidigen.

Bei den Tischtennis-Staatsmeisterschaften gewann Christian Scheiber ohne Satzverlust heuer zum vierten Mal in Folge den Staatsmeistertitel im Tischtennis-Bewerb der Behindertensportler. Als Teammitglied des burgenländischen Behindertensportvereins reiste Christian mit seiner Familie Mitte Juni nach Stockerau, um den neuerlichen Erfolg perfekt zu machen. Neben dem Sieg im Einzelbewerb in der Behinderungsklasse 7 holte er beim Doppelbewerb gemeinsam mit Partner Rene Gutdeutsch zusätzlich noch eine Silbermedaille.

Herzlichen Glückwunsch zum 4. Staatsmeistertitel!

VERLEIHUNG DER ÖSTERREICHISCHEN STAATSBÜRGERSCHAFT

an:
Uygun Can, geb. 29.05.1996,
wohnhaft Marz, Kaiserbrunnengasse 5
mit Wirkung vom 14. Dezember 2015
und
Milenkovic Natasa, geb. 23.11.1995,
wohnhaft Marz, Hauptstraße 36
Wirkung vom 22.06.2016

WETTERFROSCH WOLFGANG UNGER ZU GAST IN MARZ



Wolfgang Unger (Mitte) mit den Gemeindarbeitern v.l.n.r.: Josef Ochs, Karl Schütz Stefan Radowan und Josef Bauer

Den Marzer Gemeindarbeitern behilflich war am 4. Juli ein ganz besonderer Gast. Wetterfrosch Wolfgang Unger versprach am ORF-Burgenland Sommerfest, das am 1. Juli stattfand, nach Marz zu kommen, um den Gemeindarbeitern behilflich zu sein. Dieses Versprechen hielt er ein und war fleißig beim Rasen mähen, Blumen gießen und Hecken schneiden mit dabei und kam natürlich ordentlich ins Schwitzen.

Nach getaner Arbeit gab es eine wohlverdiente Pause und eine Lagebesprechung mit dem Bürgermeister!

**LUSSZIEHEN -
URBARIALGEMEINDE
MARZ
21. Oktober
Gasthaus Müllner,
19.00 Uhr**



HERBSTZEIT IST JAGD- UND WILDBRETZEIT

Ab Mitte Oktober beginnen in vielen Jagdrevieren die Treibjagden auf Niederwild - so auch in Marz.

Die Marzer Jägerschaft wird in den Herbstmonaten eine oder zwei Niederwildjagden durchführen. Ziel dieser Jagden ist es, durch eine verantwortungsvolle Bejagung einen dem Jagdrevier angepassten, artenreichen und gesunden Wildbestand zu erhalten. Die bejagten Revierflächen werden durch Warn- und Hinweisschilder zeitgerecht gekennzeichnet sein.

Die Bevölkerung wird daher dringend ersucht, im Interesse der eigenen Sicherheit sich am Jagdtag nicht in diesen Gebieten aufzuhalten.



Apropos Niederwild: Die Unterscheidung in Niederwild und Hochwild hat nichts mit der Größe der Tiere oder ihrem Lebensraum zu tun. Sie geht zurück auf die früheren Herrschaftszeiten, als das Hochwild nur vom Hochadel das Niederwild hingegen nur vom niederen Adel bejagt werden durfte. Heute sind von dieser Jagdtradition nur noch die Namen geblieben. Zum Hochwild gehört das Schalenwild (außer Rehe), Auerwild sowie Steinadler und Seeadler (sind in Österreich geschützt!).

Zum Niederwild zählen unter anderem Wildschwein, Reh, Fuchs, Dachs, Feldhase, Kaninchen, Marder, Fasan, Rebhuhn, Elster und Eichelhäher.

In diesem Zusammenhang möchte die Jägerschaft auf die hohe Qualität von Wildfleisch hinweisen. Unser heimisches Wild lebt weitgehend stressfrei und ernährt sich von dem, was es in der freien Natur findet. Sein Fleisch ist daher schmackhaft, nährstoffreich und fettarm. Wildbret ist eine außerordentliche ge-

sunde Alternative zu den gängigen industriellen Fleischsorten. Wildfleisch enthält viel leicht verdauliches Eiweiß mit einer hohen biologischen Wertigkeit, der Fettgehalt ist gering und es ist reich an Vitaminen und Mineralstoffen. Diese Vorzüge machen Wildfleisch ernährungsphysiologisch besonders wertvoll. Über Bezugsmöglichkeiten von heimischem Wildbret geben die Marzer Jäger gerne Auskunft.

FABELHAFTER ADVENT

In der Adventzeit wird der Fabelpfad wieder für die Veranstaltung „Fabelhafter Advent“ adaptiert und weihnachtlich beleuchtet. Zum vierten Mal wird bei der Plattform hinter der Volksschule ein Adventstand aufgestellt. Die Gemeinde Marz stellt das Equipment in der Adventzeit von 25.11. - 23.12.2016 den Marzer Vereinen und Institutionen für Adventveranstaltungen gegen eine Standgebühr zur Verfügung.

Bei Interesse ersuchen wir, die Gemeinde Marz – 02626/639 20 zu kontaktieren.

SENIOREN UNTERWEGS

Zum Veranstaltungsreigen des Seniorenbundes zählen Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte.

Tagesfahrt des Seniorenbundes Marz

Am 10. Mai waren 54 Seniorinnen und Senioren auf einem gemütlichen Tagesausflug. Nach dem interessanten Besuch des Felsenmuseums in Bernstein ging es ins oststeirische Thermenland, wo bei einer Rundfahrt mit einem Zigeunerwagen – gezogen von einem 220 PS starken Traktor – einige Stationen rund um Bad Waltersdorf angefahren wurden. Der Abschluss dieses schönen Ausfluges fand bei einer gepflegten Buschenschankjause in Großhart statt.



Gemütlicher Nachmittag

Der gemütliche Nachmittag des Seniorenbundes beim Heurigen Zachs ist immer ein Fixtermin im Veranstaltungskalender.

Bei herrlichem Sommerwetter marschierten die Senioren/innen oder fuhren mit dem Tschutschu Zug – am Dienstag, dem 19. Juli – ins Heurigenlokal.

Das Team des Heurigen Zachs verwöhnte die zahlreichen Gäste mit Schmankerln und Getränken. Es herrschte gute Laune und die Gäste konnten sich bis in den „frühen bzw. späten Abend“ mit Musik und Plaudereien bestens unterhalten.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Das Marzer Tennistalent Nico Koller und sein Kollege aus Schattendorf Piet Luis Pinter dürfen sich über den U12-Tennis-Landesmeistertitel freuen.

Die Gemeinde Marz gratuliert recht herzlich zu diesem sportlichen Erfolg!

PERSONENSTANDSFÄLLE

Zeitraum Juni 2016 bis September 2016

Geburten:

- | | | |
|-----|---|------------|
| 9) | Pörtl Johannes, Mühlenweg 19 | 01.07.2016 |
| 10) | Lerner Emilia Sophie, Mozartgasse 3 | 15.07.2016 |
| 11) | Pejkic-Kracunovic Magdalena, Rosengasse 8 | 02.08.2016 |

Eheschließungen:

- | | | |
|-----|---|------------|
| 8) | Scheiber Stefan, Schulstraße 56
Pakai Zsuzsanna, Schulstraße 56 | 16.04.2016 |
| 9) | Winkler Gerald, Waldstraße 75
Ramhapp, Mag. (FH) Sandra, Waldstraße 75 | 25.06.2016 |
| 10) | Scheiber Johannes, Schulstraße 17
Herowitsch Jennifer BEd, Rohrbach b.M. | 26.08.2016 |
| 11) | Zachs Gerhard, Hauptstraße 118
Haslinger Andrea, Großbotten 32 | 10.09.2016 |

Sterbefälle:

- | | | |
|-----|---|------------|
| 7) | Thaller Anna, Feldgasse 12, 81 Jahre | 29.06.2016 |
| 8) | Blaha, Komm. Rat Friedrich, Schulstraße 9, 76 Jahre | 14.07.2016 |
| 9) | Poglitsch Adolf, Feldgasse 9, 77 Jahre | 13.08.2016 |
| 10) | Falk Ingo, Blumengasse 23, 50 Jahre | 13.08.2016 |
| 11) | Grath Emma, Hauptstraße 115, 83 Jahre | 18.08.2016 |
| 12) | Miedler Ludwig, Rosengasse 31, 74 Jahre | 18.08.2016 |
| 13) | Steiner Josef, A. Salzer-Platz 5, 69 Jahre | 06.09.2016 |
| 14) | Tasch Karoline, Waldstraße 24, 88 Jahre | 14.09.2016 |
| 15) | Simsek Cemalettin, Kaiserbrunnengasse 5, 54 Jahre | 19.09.2016 |

MATURANTEN 2016

Bundeshandelsakademie Mattersburg

Scheiber Patrick, 02.06.1997, Hauptstraße 6/1

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Ausbildungsschwerpunkt Kulturtouristik

Mayer Nicole, 21.01.1997, Rosengasse 16

Bundesgymnasium u. Bundesrealgymnasium Mattersburg:

Fel Andrea, 29.07.1998, Waldstraße 10

Höhere Technische Bundeslehranstalt für Mechatronik, Ausbildungsschwerpunkt - Automatisierung

Stojnic Daniel, 15.04.1997, Berggasse 30

Mit ausgezeichnetem Erfolg hat Daniel Stojnic Daniel maturiert.

**Die Gemeinde gratuliert recht herzlich
und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!**

Es wird ersucht, abgeschlossene Studien, Ausbildungen und Prüfungen im Gemeindeamt bekannt zu geben. Nur dann können sie in den folgenden Gemeindenachrichten Berücksichtigung finden.

GOLDENE HOCHZEIT



Erna und Johann Lehrner
☪ 01.07.1966

*Die Gemeinde wünscht
zum Ehejubiläum
alles Gute,
Gesundheit und
noch viele Jahre
im Kreise der Familie.*

GRATULATION

Mag. Schneider Reingard, MA

geb. 20.02.1981, Hauptstraße 107, hat ihr Studium für „Human Resource Management und Arbeitsrecht MOEL“ an der FH Burgenland abgeschlossen und es wurde ihr der akademische Grad „Master of Arts in Business (MA)“ verliehen.

Grafl Ruth, BA,

geb. 22.03.1990, Zacharias Gundian-Straße 1/2, hat ihr Studium für Financial Management & Controlling an der FHW Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft abgeschlossen und es wurde ihr der akademische Grad „Master of Arts in Business (MA)“ verliehen.

Schmidl Barbara, BEd,

geb. 26.10.1994, Schulstraße 15, hat ihr Bachelorstudium Lehramt für Volksschulen an der Pädagogischen Hochschule Wien abgeschlossen und es wurde ihr der akademische Grad „Bachelor of Education (BEd)“ verliehen.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich
und wünscht für die Zukunft
alles Gute und viel Erfolg!

SOMMER, SONNE, FERIENZEIT, FESTZEIT



Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Marz, Schulstraße 11, 7221 Marz, Fotos: Gabi Hüller, u. a., Schul- und Kindergartenfotos: Foto Starkl, Satz und Gestaltung: Viktoria Zachs, Druck: Wograndl